



Erstlingswerk - Eindrücke über den Prolog

Hallo Babella,

danke für die schnelle Antwort.

Hm, in meinem Kopf hatte sich neben hin auch her festgesetzt, aber wenn es ein Fehler ist, ändere ich es natürlich ab.

Tatsächlich bin ich ein wenig verloren gewesen, was den Anfang betraf und dass ein technischer Vorgang nicht lockt, ist ein Argument.

Eigentlich handelt es sich um drei Streifenpolizisten, allerdings kommen die anderen Beiden dazu. Inwiefern Journalistenmarotte? Ich erkenne nur gerade den Zusammenhang nicht :!

Mh, seufzen sehe ich persönlich jetzt nicht als allzu schlimm an, aber ich bemühe mich generell, möglichst verschiedene (und nicht zu veraltete) Synonyme zu nutzen, damit ich nicht so viele Wortwiederholungen drin habe.

Deine Umschreibung mit dem Innendienst ist eine gute Alternative, muss ich gestehen.

Doch tatsächlich wird es kein Krimi, sondern soll mehr in Richtung Psycho-Thriller gehen.

Zum Prolog sagte ich bereits, dass ich mir da noch unsicher bin, ob ich ihn als Prolog belasse. Kann auch gut vorkommen, dass ich alles lösche.

Vielen Dank für deine ungeschminkte Meinung, denn nur dadurch lernt man :wink:

Liebe Grüße

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).